

Montageanleitung

Tender - K4T30 für BR 52 6666 - Art.-Nr. 502390 analog „Workshop 2022“

Tender - K4T30 für BR 52 6666 - Art.-Nr. 502392 digital „Workshop 2022“

Hinweis:

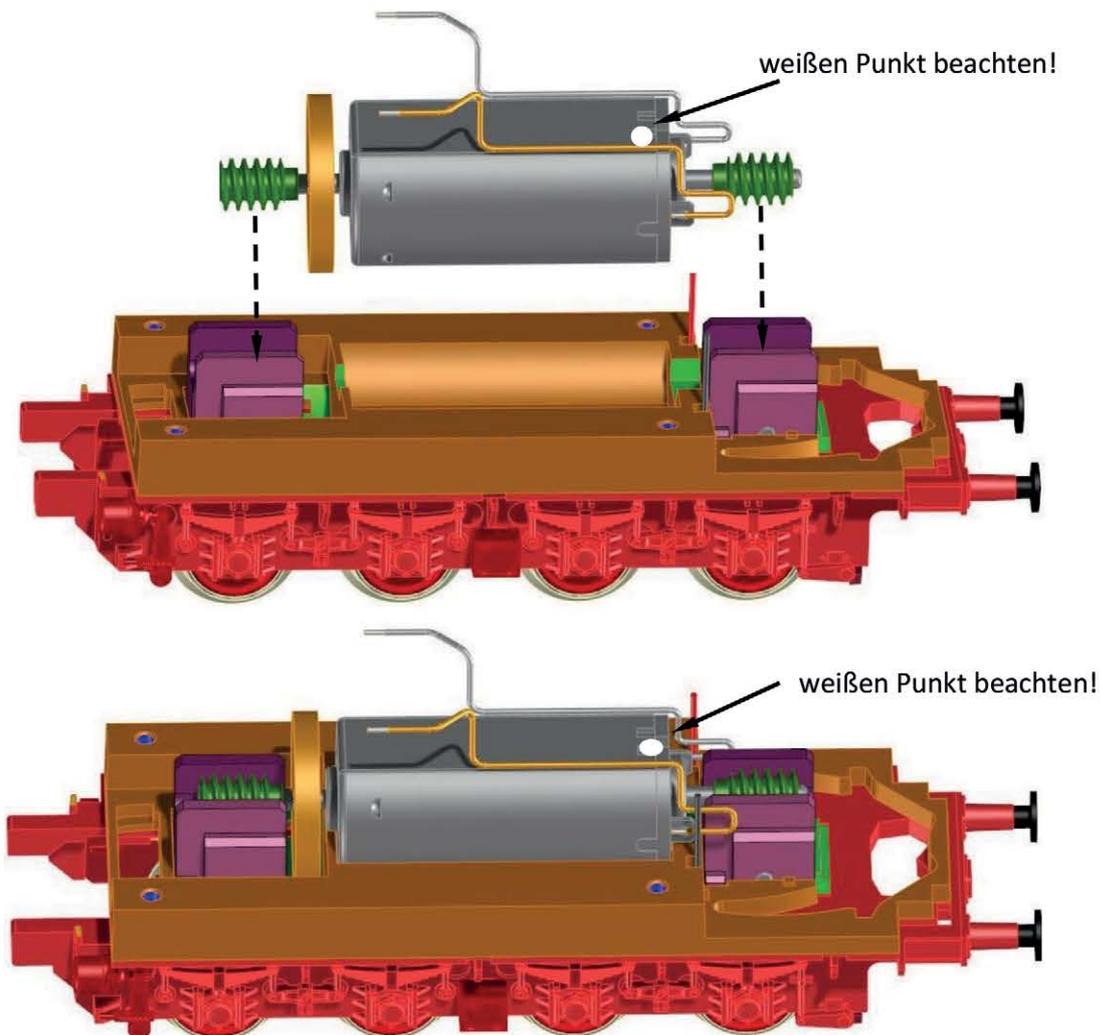
Der Bausatz wurde unter Aufsicht unserer Qualitätssicherung zusammengestellt und zweckentsprechend verpackt, um Mängel und Schäden jeder Art auszuschließen. Mit dem Kauf und der Aushändigung geht der Bausatz in das Eigentum des Käufers über. Alle Beschädigungen oder Verluste an Teilen und Baugruppen, die auf unsachgemäße Behandlung durch den Käufer zurückzuführen sind, gehen zu Lasten des Käufers. Ein Ersatz durch uns kann nur kostenpflichtig erfolgen.

Vorsicht beim Trennen der vorläufig zusammengesetzten Teile: Oberteil, Leiterplatte und Rahmen!

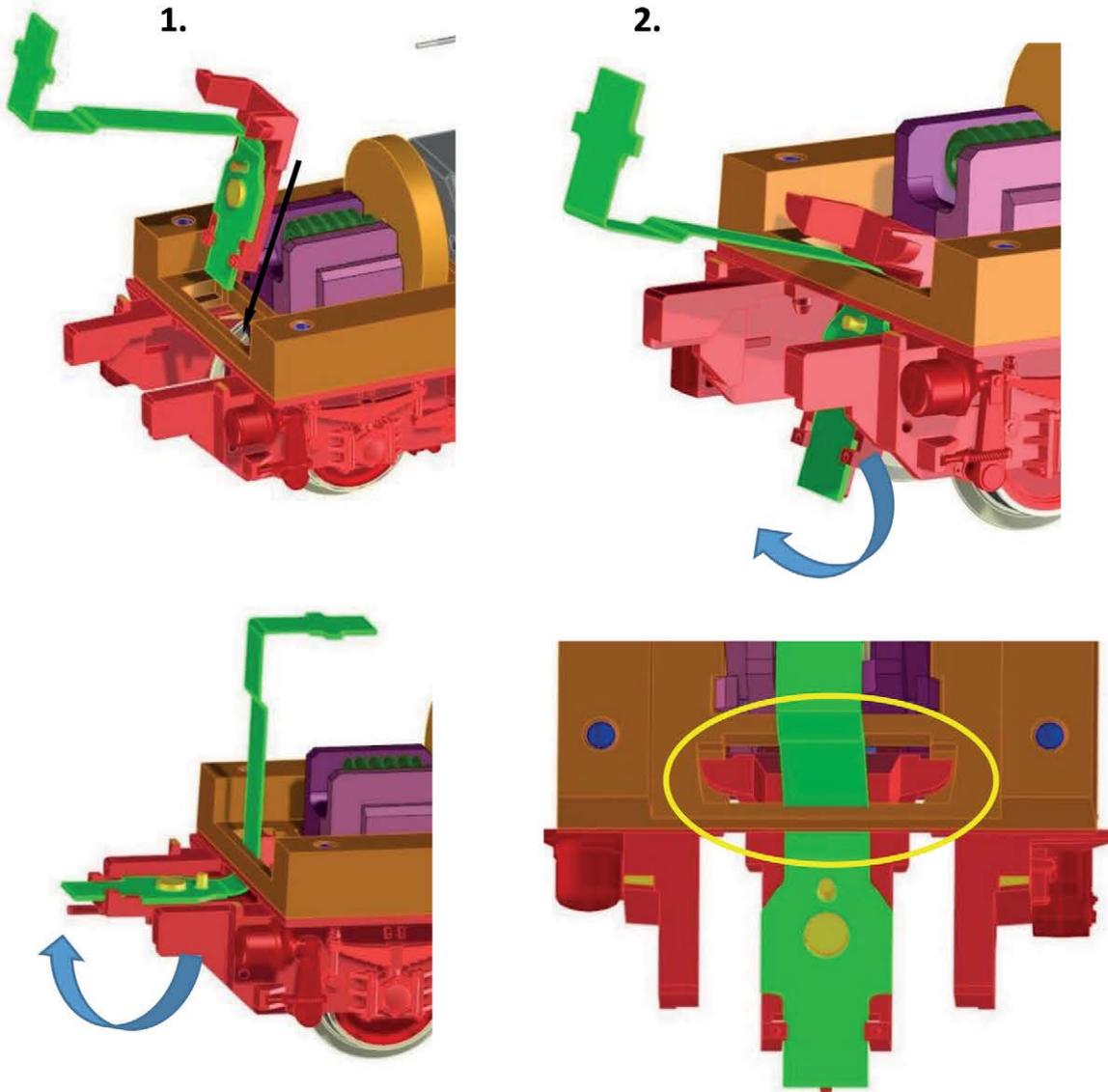
Die für diese Bauanleitung verwendeten CAD-Abbildungen entsprechen nicht dem tatsächlichen Modell! Sie dienen lediglich der Erläuterung der Montageschritte.

Montage Tender

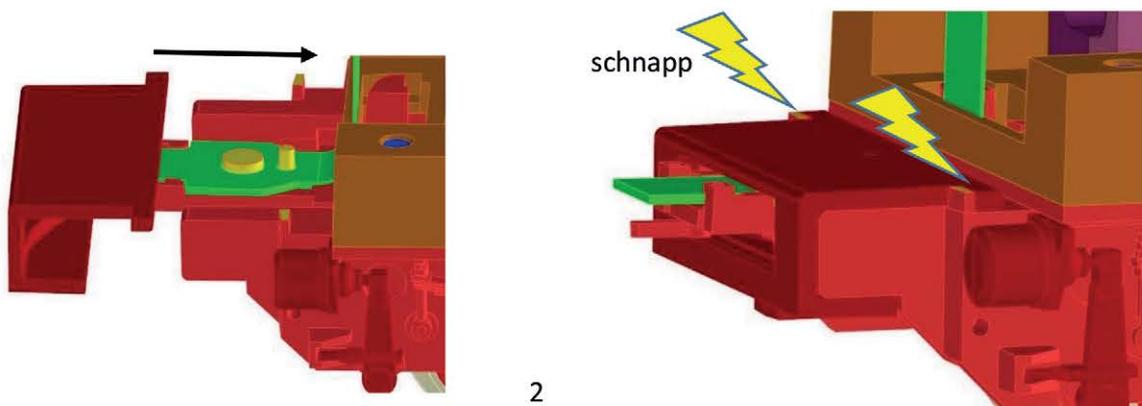
- Als erster Montageschritt wird der Motor in den Rahmen gelegt.
- Der weiße Punkt auf dem Motorgehäuse muss nach oben zeigen.



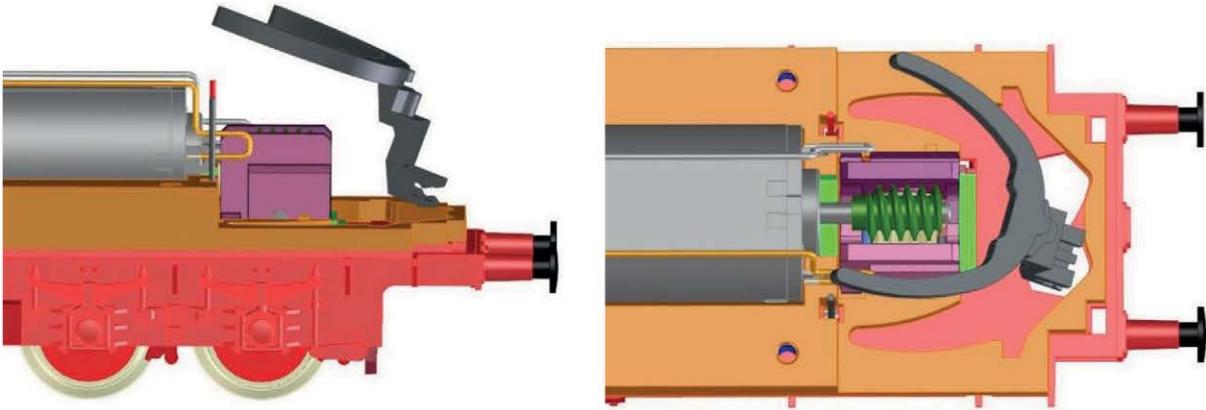
- Im nächsten Arbeitsschritt wird die Baugruppe „Kupplung / flexible Leiterplatte“ an der Tendervorderseite montiert:
 - **1. Schritt**, die Baugruppe wird von oben in die Öffnung des Rahmens geführt.
 - **2. Schritt**, die Baugruppe wird vorn angehoben, so dass die Führung der Kupplung im Rahmen waagrecht zum Liegen kommt.



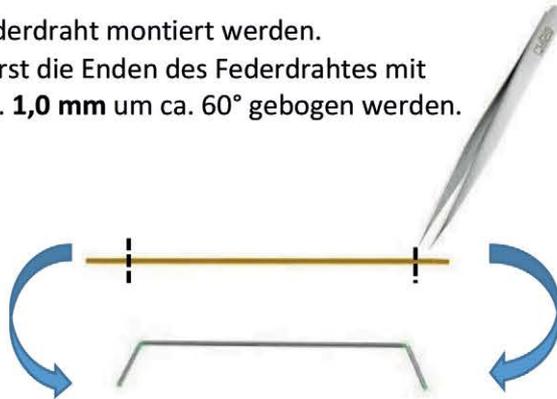
- Nun kann der Kuppelkasten bis zum leichten Einrasten am Rahmen über die Kupplung geschoben werden.



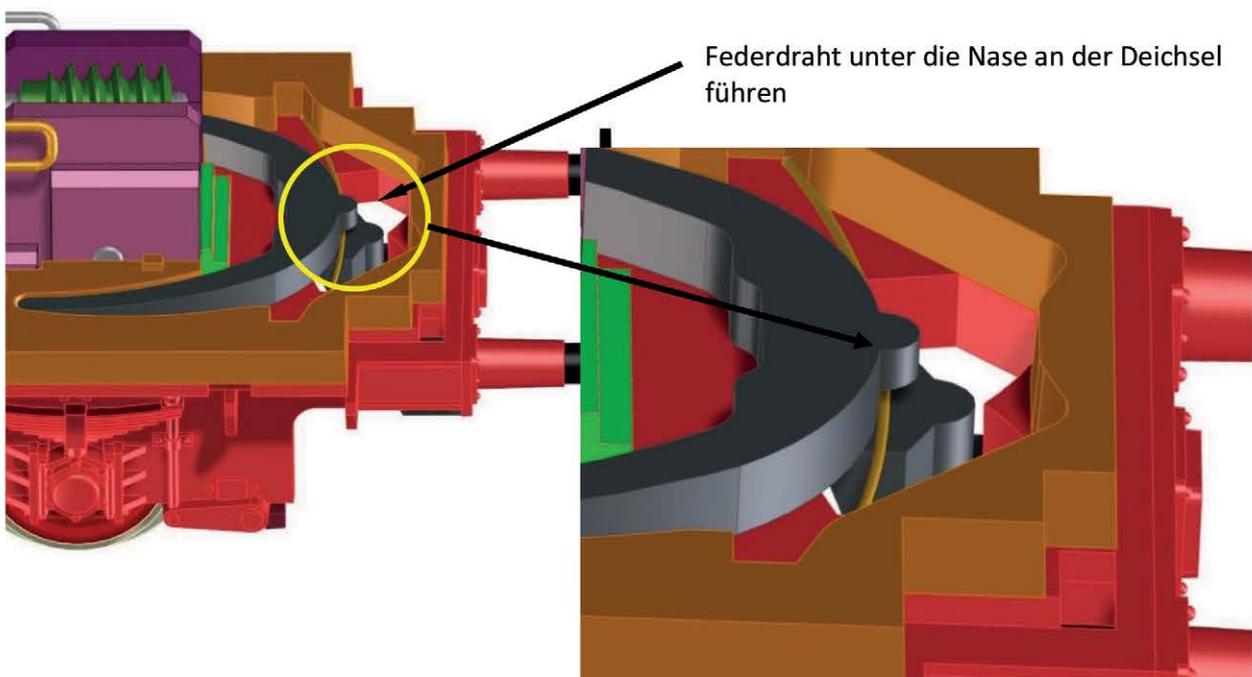
- Jetzt kann das Fahrwerk auf die Radsätze gestellt werden.
- Die Kupplungsdeichsel wird unter leichtem Kippen und einer leichten Schrägstellung durch den Rahmen geführt.



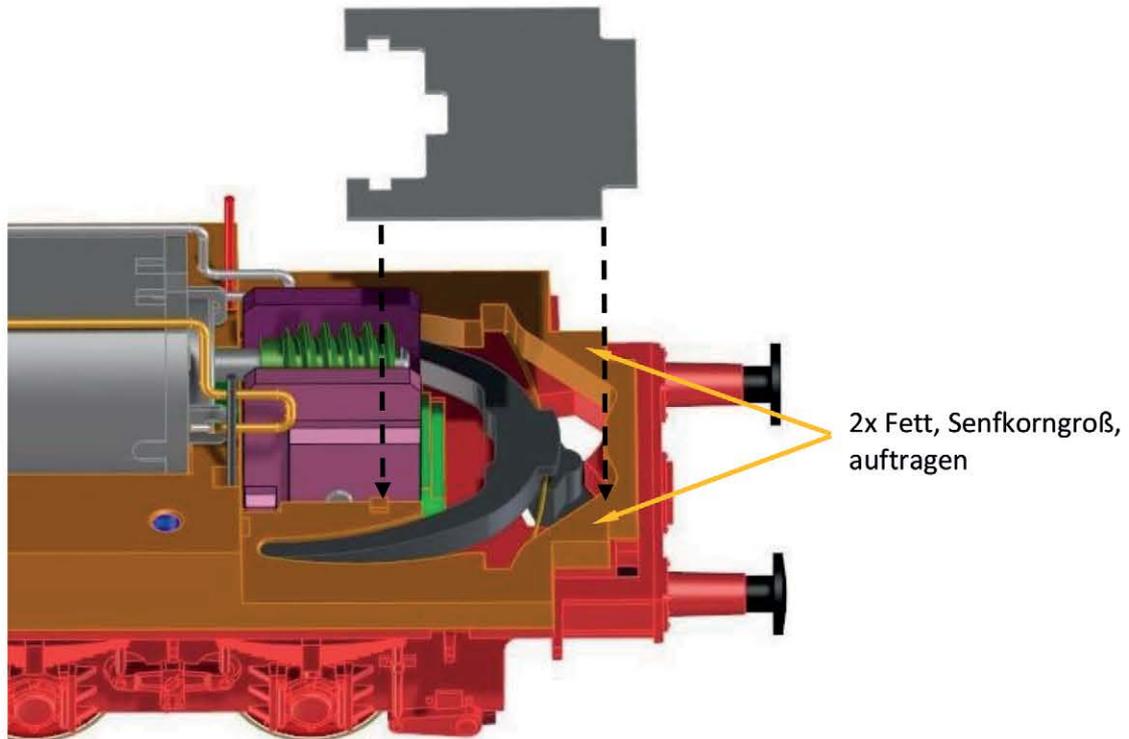
- Nun muss der Federdraht montiert werden.
- Dazu müssen zuerst die Enden des Federdrahtes mit einer Pinzette, ca. **1,0 mm** um ca. 60° gebogen werden.



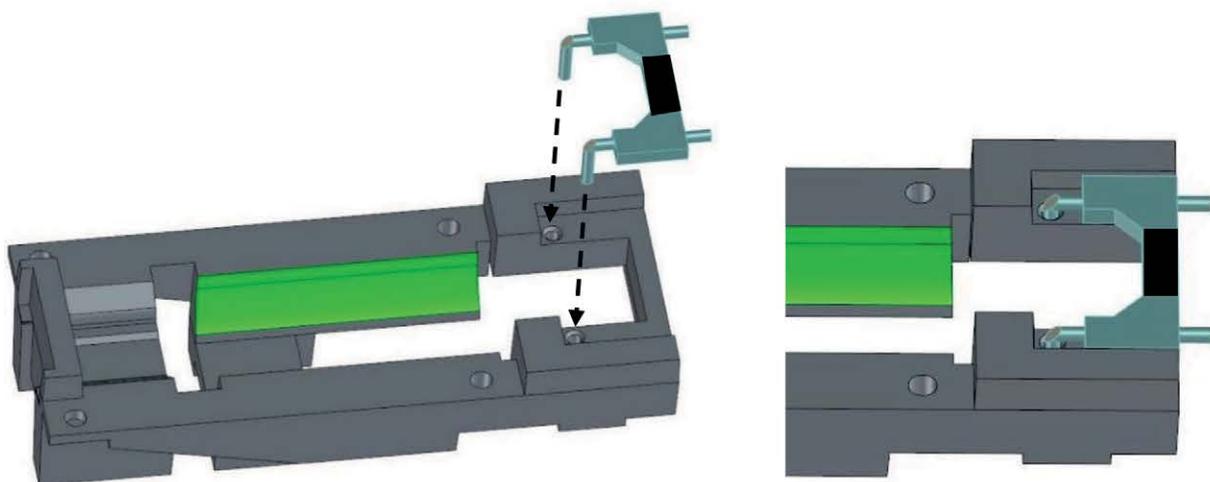
- Mit viel Geduld, Geschick und unter Zuhilfenahme einer Pinzette muss der Federdraht unter die Nase an der Kupplungsdeichsel geführt werden.



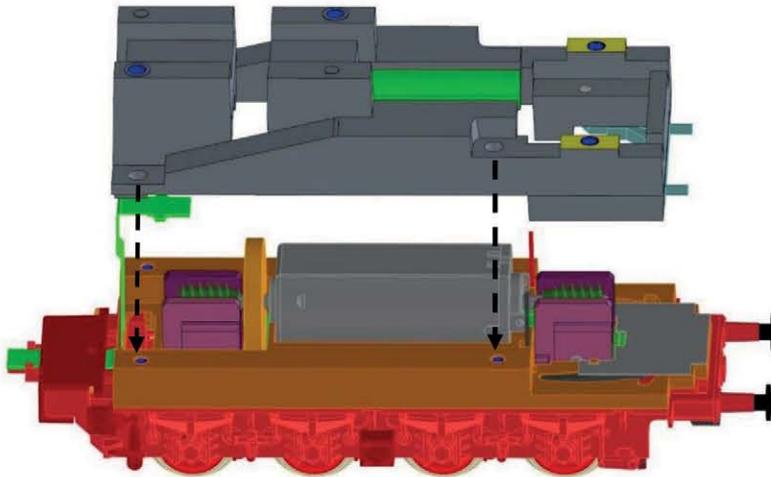
- Um ein Durchleuchten der Tenderbeleuchtung auf die Gleise zu verhindern, ist ein Abschirmblech auf die montierte Kupplungsdeichsel zu legen.
- Damit das Abschirmblech in seiner Lage bleibt, kann es mit ein wenig Fett fixiert werden, das erleichtert den nächsten Arbeitsschritt.



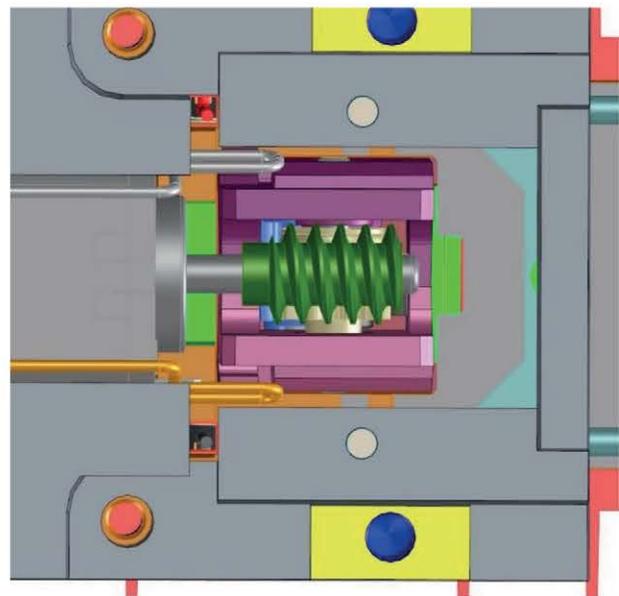
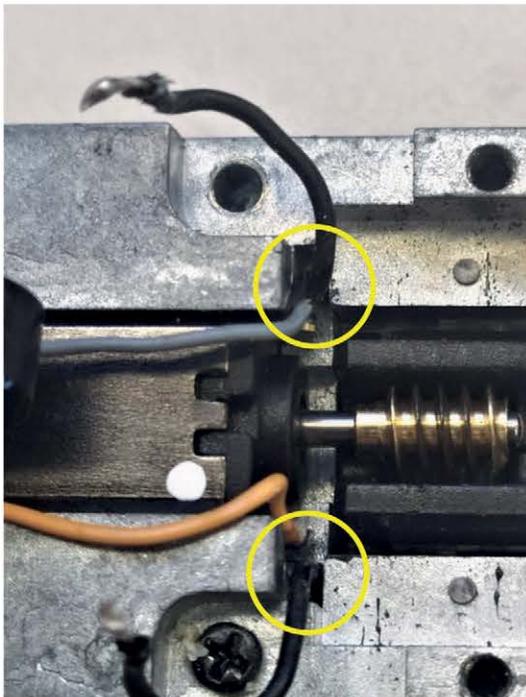
- Jetzt muss der Lichtleiter in den Motorhalter gesteckt werden.



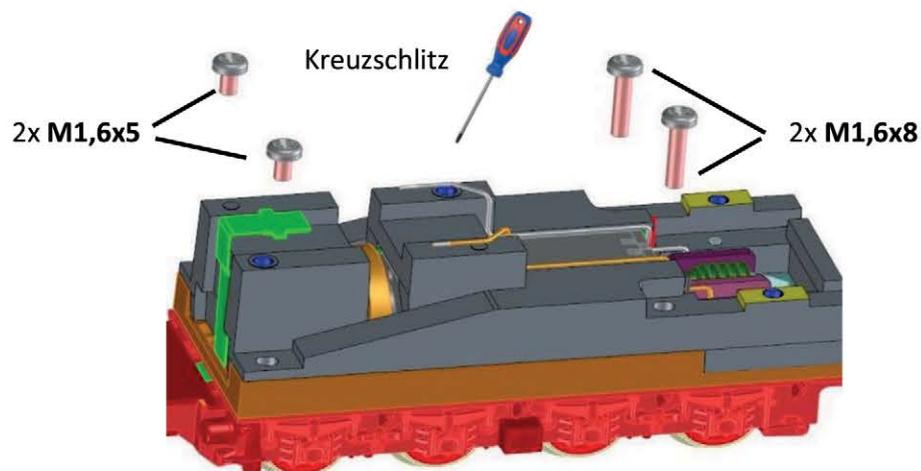
- Als nächstes ist der Motorhalter über dem Motor zu platzieren.
- Dabei muss auf die richtige Lage aller Litzen geachtet werden, und die Kupplungsdeichsel sollte nicht wieder aus ihrer Lage springen.



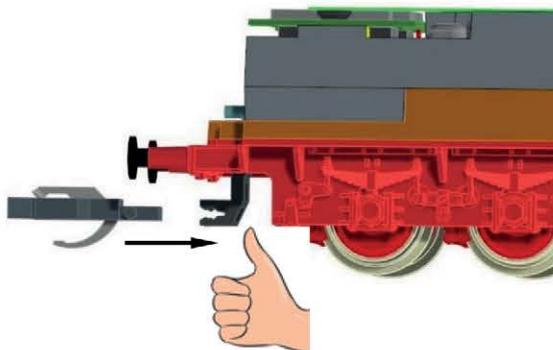
- Bevor der Motorhalter endgültig festgeschraubt wird, müssen die Litzen korrekt liegen und dürfen nicht eingeklemmt sein.
- Die folgenden zwei Abbildungen sollen die Position der Litzen darstellen, wie sie idealerweise liegen müssen.



- Wenn die Litzen in ihrer richtigen Position liegen, kann der Motorhalter mit den 4 Linsenschrauben am Rahmen befestigt werden.

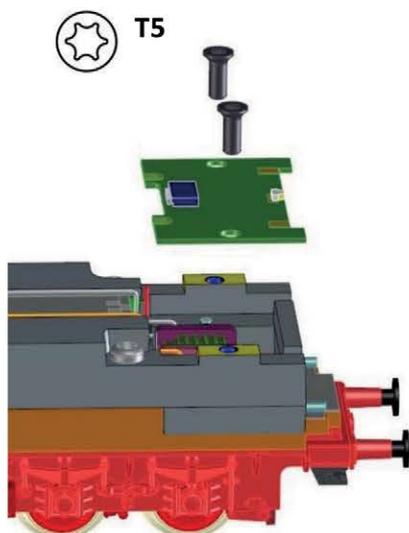


- Im folgendem Arbeitsgang ist der Kupplungskopf und der Kuppelhaken zu montieren.
- Um die Hebelwirkung auf die Kupplungsdeichsel zu minimieren, unterstützen Sie die Kupplungsdeichsel, wie in der nachfolgenden Abbildung dargestellt, mit einem Finger.

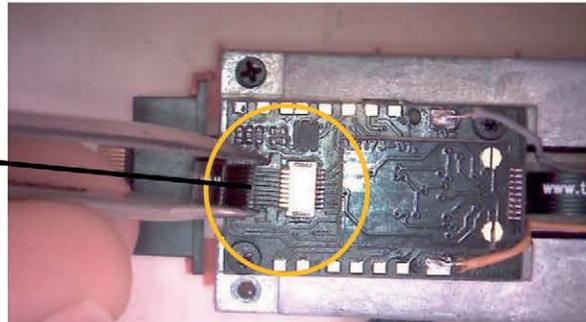
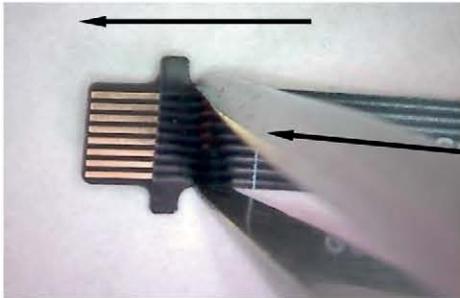


Montage der Leiterplatte

- Nun kann die Leiterplatte-Licht auf den Motorhalter mit 2x **Senkschraube 1,8x4,8** befestigt werden.

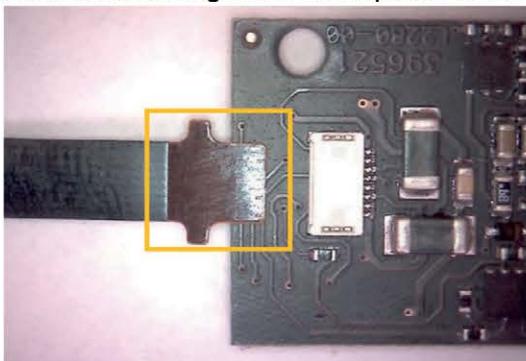


- **Allgemeiner Hinweis zum Einstecken der flexiblen Leiterplatten in die Buchsen.**
- Zuerst die Kontaktfläche in die Buchse führen und anschließend mit Hilfe einer Pinzette durch Druck an den seitlichen Flächen vollständig in die Buchse schieben.

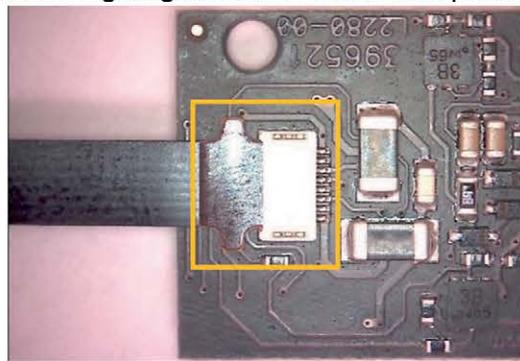


- Zunächst muss die flexible Leiterplatte in die Buchse der Leiterplatte-Next 18 gesteckt werden.
- Dabei muss auf die richtige Position der Kontaktflächen zur Buchse geachtet werden.

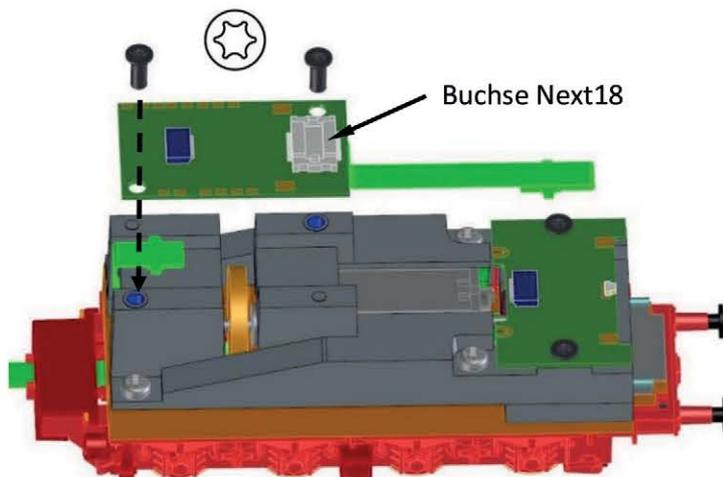
Kontaktflächen zeigen **zur** Leiterplatte-Next 18



Vollständig eingesteckte flexible Leiterplatte



- Anschließend wird diese „Baugruppe“ auf dem Motorhalter mit 2x **Senkschraube 1,8x4,8** angeschraubt.
- Die Buchse der Next 18 Schnittstelle muss dabei nach oben zeigen.



- Jetzt muss das freie Ende der flexiblen Leiterplatte zurückgebogen und in die Buchse der Leiterplatte-Licht eingesteckt werden.

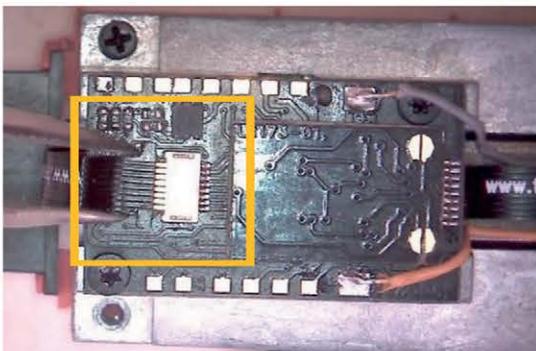
Seitenansicht



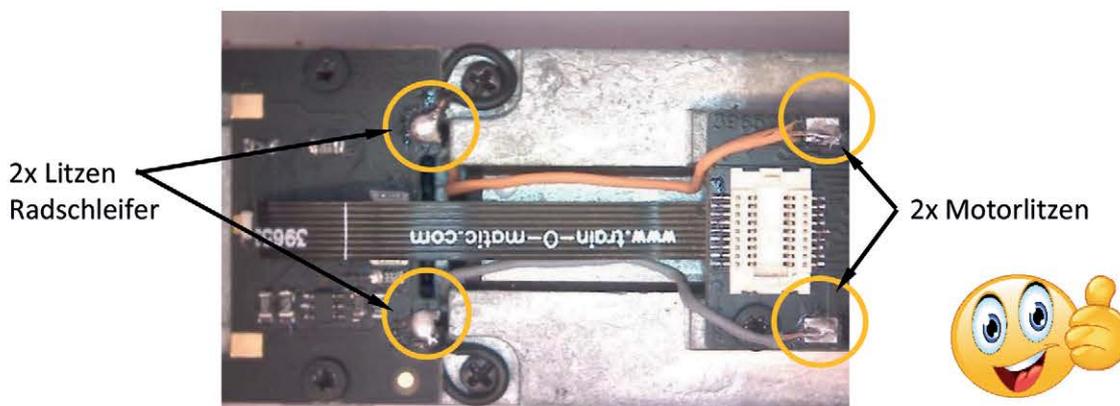
Draufsicht



- Zum Schluss muss noch die Verbindung zwischen der flexiblen Leiterplatte der Lokkupplung und der Leiterplatte-Next18 hergestellt werden.



- Im nächsten Arbeitsschritt werden die Litzen vom Motor und den Radschleifern an die Leiterplatten angelötet.
- Bitte sauber und mit wenig Zinn arbeiten. Es dürfen keine „Zinnberge“ entstehen!

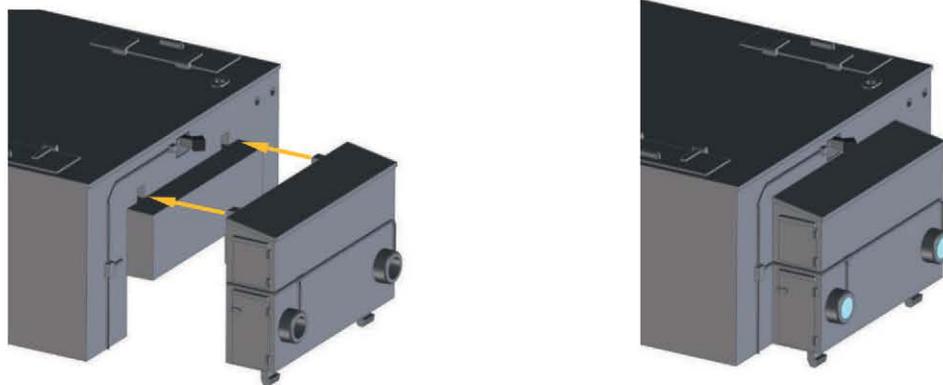


- Nun kann der Tender zur ersten Probefahrt auf die Prüfanlage aufgeleitet werden. (Digitalisierte Tender zuerst auf das Programmiergleis stellen!)

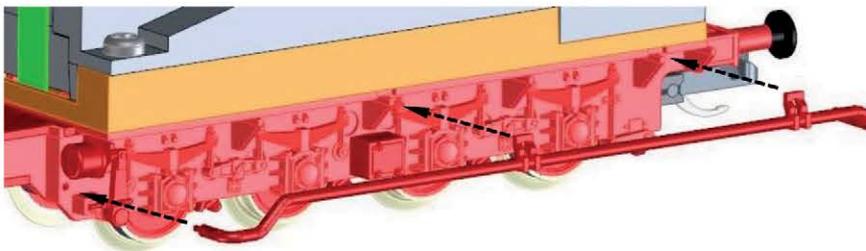
- Bei der Probefahrt ist auf einen ruhigen Lauf zu achten.
- Die Beleuchtung am Tender muss bei Rückwärtsfahrt 2x weiß leuchten.
- Nach erfolgreicher Probefahrt geht der Tender in die Endmontage.
- Der mitgelieferte Decoder ist bereits für den Betrieb der BR 52 6666 programmiert!

Montage Oberteil

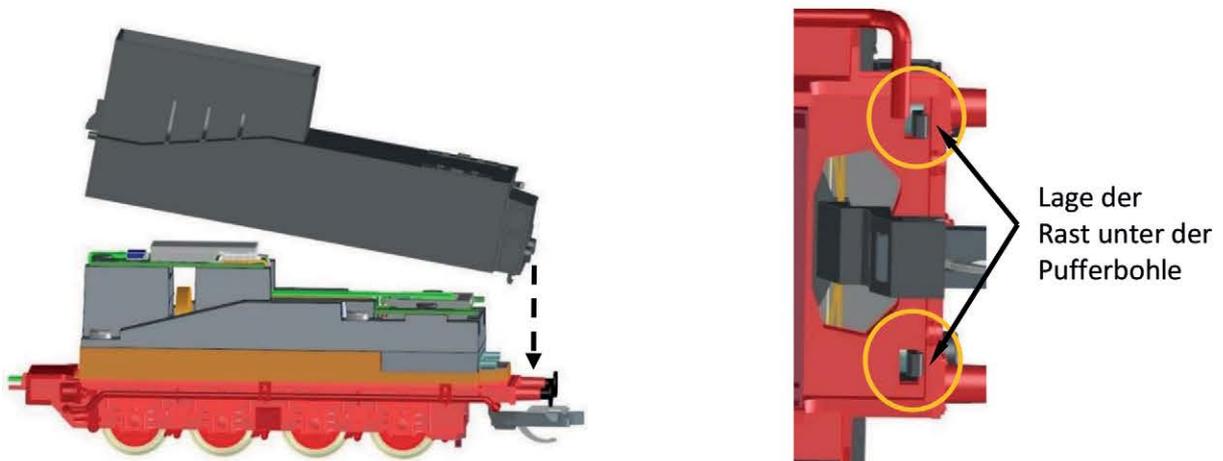
- Wenn die Testfahrt erfolgreich absolviert wurde, beginnt nun die Endmontage des Tenders.
- Im ersten Montageschritt wird der Werkzeugkasten in die Tenderrückwand gesteckt.



- An der linken Fahrwerksseite ist die Rohrleitung zu montieren bzw. aufzustecken.



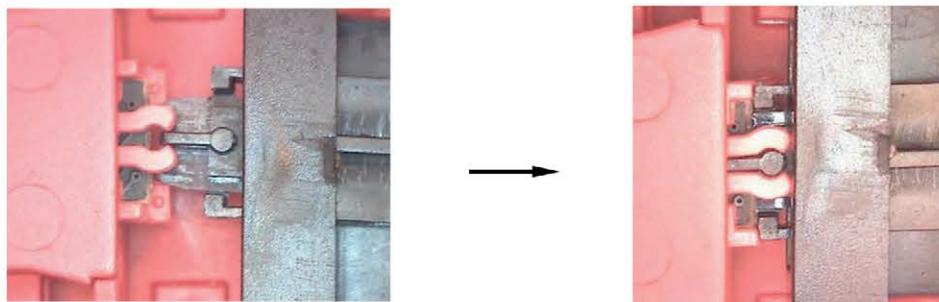
- Im nächsten Montageschritt wird das Oberteil auf das Fahrwerk gesetzt.
- Dazu wird das Oberteil zunächst unter einer leichten Schrägstellung über das Fahrwerk geführt, bis die Rastungen unter die Pufferbohle reichen.
- Dann kann das Tenderoberteil vollständig abgesetzt werden.



- Die Gummiwulst wird von vorn in das Oberteil eingesteckt. Dadurch wird das Oberteil auf dem Fahrwerk fixiert.
- Zum Schluss wird der Kohleaufsatz aufgerastet, damit ist der Tender K4T30 fertig montiert.



- **Achtung!** Die Lok besitzt eine neue Lok-Tender-Verbindung.
- Zum Kuppeln drehen Sie Lok und Tender um, damit die Unterseite nach oben zeigt. So gelingt Ihnen das Herstellen der Lok-Tender-Verbindung am einfachsten.



- Nach der Montage des Oberteils kann das fertige Modell noch einmal zusammen mit der Lok auf dem Testkreis eine Testfahrt absolvieren.

Achtung! Der Anbau der Bremsschläuche schränkt die Bewegung der Kupplungsdeichsel ein. Der Anbau sollte nur vorgenommen werden, wenn keine Seitenbeweglichkeit der Deichsel erforderlich ist, z.B. bei Vitrinenmodellen.

- Die Anbauteile, Ringgriff und Leiter montieren Sie bitte in Ruhe zu Hause.

Das TILLIG-Team wünscht Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Modell.